

N i e d e r s c h r i f t

der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften am 18.10.2005

Ort: Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06100 Halle (Saale)

Zeit: 16:30 Uhr bis 17:15 Uhr

Anwesenheit: siehe Anlage 1

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Protokoll:

Herr Dr. Meerheim eröffnete die Sitzung, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Protokoll:

Die Verwaltung zog die Vorlage zu TOP 5 – „Antrag auf eine außerplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2005 (BMA)“ - zurück.

Ebenso zog die Verwaltung den TOP 6 - „Probleme Opernhaus Halle“- zurück.

Weiterhin wurde der TOP 7.1 – Antrag der Fraktion NEUES FORUM + UNABHÄNGIGE - „Konzeption zur Errichtung eines Beteiligungsfonds“- zurückgezogen.

Herr Stadtrat Misch stellte folgenden Dringlichkeitsantrag:

„Dringlichkeitsantrag des Stadtrates Werner Misch zur Finanzausschusssitzung am 18.10.2005 zur Behandlung der Abläufe bei der Stellenausschreibung Kulturmanager und der für die Stadt entstandenen finanziellen Mehrbelastungen.“

Begründung:

Eine Aufklärung der Vorgänge zu den Verantwortlichkeiten sollte sehr zeitnah erfolgen.

Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften am 18.10.2005 – öffentlicher Teil

Die schriftliche Beantwortung entsprechender Anfragen waren nicht genug. Die Mittelfreigabe für die 2. Ausschreibung konnte nicht vollständig geklärt werden. Dies besonders unter dem Gesichtspunkt der vorläufigen Haushaltsführung.

Halle, d. 18.10.2005

Werner Misch“

Herr Misch begründete seinen Dringlichkeitsantrag damit, dass seiner Meinung nach aus der Akteneinsicht ein Fehlverhalten der Verwaltung erkennbar sei.

Herr Eigenfeld vertrat die Auffassung, dass eine Dringlichkeit nicht erkennbar sei, demzufolge müsse der Antrag auch auf der jetzigen Sitzung des Ausschusses nicht behandelt werden.

Der Vorsitzende ließ über die Aufnahme des Antrages von Herrn Misch abstimmen:

Abstimmungsergebnis zur Aufnahme des Dringlichkeitsantrages von Herrn Misch auf die Tagesordnung:

7 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
1 Enthaltung
mehrheitlich zugestimmt

Somit wurde der Dringlichkeitsantrag gemäß § 2 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seiner Ausschüsse nicht auf die Tagesordnung genommen.

Herr Misch bat die Verwaltung, diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Finanzausschusses aufzunehmen.

Sodann ließ der Vorsitzende über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis zu geänderten Tagesordnung:

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Folgende geänderte Tagesordnung wurde beschlossen:

3. Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen am 20. und 27. 09. 2005
4. Feststellung Jahresabschluss 2004 der Zoologischer Garten Halle GmbH
Vorlage: IV/2005/05233
5. Anfragen von Stadträten
6. Beantwortung von Anfragen
7. Anregungen
8. Mitteilungen

zu 3 Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen am 20. und 27. 09. 2005

Protokoll:

Es gab keine Wortmeldungen

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen
einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Die Niederschriften der Sitzungen am 20. und 27.09.2005 werden bestätigt.

zu 4 Feststellung Jahresabschluss 2004 der Zoologischer Garten Halle GmbH - Vorlage: IV/2005/05233

Protokoll:

An der Diskussion beteiligten sich Frau Weiß, Herr Dr. Meerheim, Herr Felke, Herr Jacob.

Herr Jacob erläuterte den Grund der Erhöhung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen und teilte mit, dass ca. 80 % der Besucher des Zoos aus dem Stadtgebiet von Halle (Saale) kommen und 20% auswärtige Besucher sind.

Frau Weiß bat um eine Aufstellung aller Positionen, die unter dem Begriff „sonstige betriebliche Aufwendungen“ der GuV enthalten sind. Herr Jacob sicherte dies zu.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften empfiehlt dem Stadtrat, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Oberbürgermeisterin wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Zoologischer Garten Halle GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der von dem Geschäftsführer der Zoologischer Garten Halle GmbH vorgelegte, von der Niethammer, Posewang & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft geprüfte und am 24.03.2005 mit dem

uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss des
Geschäftsjahres 2004 wird festgestellt.

Der Jahresfehlbetrag beträgt	573.658,48 €
Die Bilanzsumme beträgt	30.204.171,03 €

2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 573.658,48 € wird durch Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen.
3. Dem Geschäftsführer wird für das Jahr 2004 die Entlastung erteilt.
4. Der Beirat wird für das Geschäftsjahr 2004 entlastet.

zu 5 Anfragen von Stadträten und Fraktionen

Protokoll:

Opernhaus:

Frau Weiß fragte nach, ab wann genau die Konzertmeisterinnen ihren Dienst angefangen haben. Herr Dr. Marquardt sicherte eine Beantwortung zu.

Stadtmarketinggesellschaft:

Herr Misch teilte mit, dass die Stadtmarketinggesellschaft eine „Welcome-Card“ für Neueinwohner eingeführt hat. In diesem Angebot dieser Karten sind auch Gutscheine für den kostenfreien Besuch einiger Kultureinrichtungen enthalten. Herr Misch fragte nach, wer hierfür die Kosten trägt, ob die Marketinggesellschaft dies mit der Stadt und den Kultureinrichtungen abgesprochen hat, welche Haushaltstellen in welcher Höhe davon belastet werden und ob die Stadtmarketinggesellschaft überhaupt eine solche Aktion ohne die entsprechenden Gremien vorab zu informieren durchführen kann?

Herr Dr. Marquardt berichtete, dass er von dieser Aktion erst aus den Medien erfahren habe. Mit dem GB IV wurde diese Aktion nicht abgesprochen. Entsprechende Anfragen habe er bereits an die betroffenen Kultureinrichtungen gestellt, Antworten stehen aber noch aus.

Herr Dr. Pohlack sicherte zu, dass in der Beigeordnetenkonferenz am 19.10.2005 dies zur Sprache kommen wird. Erste Antworten könnten somit bereits zur Hauptausschusssitzung am 19.10.2005 gegeben werden.

Frauennachttaxi

Herr Bönisch fragte an, warum die Gutscheine für das Frauennachttaxi trotz eines nicht bestätigten Haushaltes ausgegeben werden.

Die Verwaltung sicherte eine Antwort bis zur nächsten Sitzung des Finanzausschusses zu.

Ausschreibung Sport- und Freizeitzentrums Hufeisensee

Frau Weiß fragte nach, wer die Ausschreibung des Sport- und Freizeitzentrums Hufeisensee finanziert. Die Verwaltung sicherte eine schriftliche Beantwortung zur nächsten Finanzausschusssitzung zu.

Weiterhin bat Frau Weiß um eine komplette Aufstellung aller **Kosten zum Projekt „Phänomene“**.

Ebenso stellte sie die Frage, ob die Stadt Halle sich an der **Tagung „Bedeutung der naturwissenschaftlichen Bildung für die Zukunft der Gesellschaft“**, welche am 2. und 3. November 2005 stattfindet, finanziell beteiligt.

Die Verwaltung sagte bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Finanzen eine schriftliche Beantwortung zu.

Zu 6 Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

Dieser Tagesordnungspunkt wurde nicht behandelt.

Zu 7 Anregungen

Protokoll:

Es gab keine Anregungen

zu 8 Mitteilungen

Protokoll:

Es gab keine Mitteilungen

Dr. Bodo Meerheim
Vorsitzender des
Ausschusses

Dr. Thomas Pohlack
Beigeordneter

Rainer von Nievenheim
Protokollant